

Übersicht der relevanten Kriterien für die interne Akkreditierung von Studienprogrammen (Nichtlehramt)

Kategorie ¹	Kurzbeschreibung Kriterium	Vorgabe ²
1. Qualifikationsziele	Lernergebnisse/Qualifikationen, die im Rahmen eines Studiengangs erworben werden, sind definiert; Studiengangsziele beziehen vier Felder ein (fachlich, methodisch, sozial/personal, beruflich)	ESG 1.2; StudAkkV §11(1, 2); BAMA-O §4(2)
1. Qualifikationsziele	Studiengänge mit besonderem Profilspruch haben in sich geschlossenes Studiengangskonzept	StudAkkV §12(6)
1. Qualifikationsziele	es ist festzustellen, ob MA entweder konsekutiv oder weiterbildend ist (und ggf. forschungsorientiert oder anwendungsorientiert)	StudAkkV §4(1, 2); HSPV §8(1); BAMA-O §28(1, 2)
1. Qualifikationsziele	Studiengang setzt Leitbild Lehre der Hochschule um	StudAkkV §17(1)
1. Qualifikationsziele	Qualifikationsziele und Modulkonzept sind stimmig	StudAkkV §12(1); BAMA-O §4(2)
1. Qualifikationsziele	In BA-Studiengängen sind 30 LP Schlüsselkompetenzen vorgeschrieben	BAMA-O §23(1, 2)
1. Qualifikationsziele	Aktualität und Adäquanz der Anforderungen	StudAkkV §13(1)
1. Qualifikationsziele/ 3. Studienbedingungen	Studiengangsziele und gewünschte Lernergebnisse können erreicht werden; ungehinderter Studienverlauf ist möglich; adäquater Aufbau hinsichtlich Zugang und Ziele	ESG 1.2; StudAkkV §12(1)

1 Zugleich Kapitelzuordnung im Qualitätsprofil.

2 Siehe Quellenauflistung unter der Tabelle.

Kategorie ¹	Kurzbeschreibung Kriterium	Vorgabe ²
3. Studienbedingungen	Prüfung(sform)en sind modulbezogen und kompetenzorientiert; Prüfungen dokumentieren Erreichen der Lernergebnisse; Studierende erhalten Rückmeldungen zu Prüfungen	ESG 1.3; StudAkkV §12(4); HSPV §6(1-3)
3. Studienbedingungen	Ausgewogenheit der Prüfungsformen	HSPV §6(3)
3. Studienbedingungen	Unterschiedliche pädagogische Methoden werden eingesetzt; vielfältige Lehr-/Lern-/Prüfungsformen (ggf. Praxisanteile)	ESG 1.3; StudAkkV §12(1)
3. Studienbedingungen	Angemessene Zulassungs-, Anerkennungs- und Abschlussverfahren existieren; Anerkennungspraxis (bis zu 50% außerhalb erworbener Kenntnisse und Fähigkeit anrechenbar) mit Beweislast der Nichterfüllung von Voraussetzungen bei Hochschule; wohlwollende Anerkennungspraxis	ESG 1.4; StudAkkV §3(4); HSPV §5(1, 2); BbgHG §25(5); BAMA-O §16(1, 3, 10)
3. Studienbedingungen	Studierende sind über Leistungen, die ihnen zur Verfügung stehen, informiert	ESG 1.6
3. Studienbedingungen	Verlängerung von Prüfungsfristen bei sozialen Härte- und Sonderfällen; Nachteilsausgleich (Krankheit, Behinderung, Elternschaft, Bundessport, Gremientätigkeit)	StudAkkV §12(1); BAMA-O §7a(6, 7), §15
3. Studienbedingungen	Mobilitätsfenster sind vorhanden (keine mehr als zwei Semester andauernden Module und übermäßige Teilnahmevoraussetzungen für Module)	StudAkkV §12(1); HSPV §3(3); BAMA-O §22(3)
3. Studienbedingungen	leicht zugängliches Angebot an Lernmitteln und Betreuung; Studierende sind hinsichtlich zielgerichteten Abschluss zu beraten und betreuen (inkl. Mentorenzuzuordnung)	ESG 1.6; BbgHG §21(1, 2)
3. Studienbedingungen	Diversität der Studierenden wird respektiert; Betreuungsangebot berücksichtigt die Heterogenität der Studierenden; Studiengang setzt Konzept (der Hochschule) zur Chancengerechtigkeit um	ESG 1.3; ESG 1.6; StudAkkV §15; BbgHG §28(1)
3. Studienbedingungen	Studierende übernehmen aktive Rolle bei Gestaltung des Lernprozesses (studierendenzentriertes Lernen)	ESG 1.3; StudAkkV §12(1)
3. Studienbedingungen	Module sind inhaltlich und zeitlich abgeschlossene Einheiten; i.d.R. innerhalb 2 Semester abschließbar (besser 1 Semester); umfassen i.d.R. zwischen 6 und 18 LP, i.d.R. mindestens 5 LP	StudAkkV §7(1); HSPV §4(3); BAMA-O §5(1)

Kategorie ¹	Kurzbeschreibung Kriterium	Vorgabe ²
3. Studienbedingungen	Gleichmäßiger Workload (30 LP pro Sem.) mit 1 LP für 25–30 Zeitstunden	StudAkkV §8(1); HSPV §4(4); BAMA-O §5(5)+Anhang 2, §6(3), §22(4)
3. Studienbedingungen	Studiengang verfügt über angemessene Ressourcenausstattung	StudAkkV §12(3)
4. Studierbarkeit	Kriterien und Form von Prüfungen und Notenvergabe sind im Voraus bekannt	ESG 1.3; BAMA-O §8(2b)
4. Studierbarkeit	Arbeitsaufwand ist definiert	ESG 1.2
4. Studierbarkeit	Pflichtangaben in Modulbeschreibungen notwendig; max. Angabe von drei möglichen Prüfungsformen (gleiche Prüfung pro Kohorte)	StudAkkV §7(2, 3); HSPV §4(2); BAMA-O §5(2), §8(2b)
4. Studierbarkeit	Inhalte, Aufbau und Anforderungen des Studiums sind veröffentlicht; Studienverlaufsplan für jeden Abschluss und Studienbeginn existiert	BbgHG §21(1); BAMA-O §5(5)
4. Studierbarkeit	Teilzeitmöglichkeit ist geregelt	BAMA-O §4(3)
4. Studierbarkeit	Angemessene Prüfungsdichte, die bei mehr als einer Prüfung pro Modul, zusammen mit Didaktik und Kompetenzorientierung in Prüfungskonzept dargestellt wird	StudAkkV §12(5); BAMA-O §5(2), §8(3)
4. Studierbarkeit	Mindestdauer/-umfang von Prüfungen (mündl. Prüf 15 min; Klausuren 90 min)	HSPV §6(3); BAMA-O §8(2b)
4. Studierbarkeit	Wiederholbarkeit einzelner Prüfungen innerhalb eines Semesters	BAMA-O §10(1)
4. Studierbarkeit	BA-Arbeit 6, 9 od. 12 LP; MA-Arbeit 15, 18, 21, 24, 27 od. 30 LP; Abschlussarbeit ist kein Modul und nur einmal wiederholbar	StudAkkV §8(3); HSPV §7(1); BAMA-O §26(2, 9), §30(2, 9)
4. Studierbarkeit	Anwesenheitspflicht in Lehrveranstaltungen nicht vorgesehen (bzw. nur in begründeten Ausnahmefällen)	BAMA-O §5a
4. Studierbarkeit	Studierbarkeit in Regelstudienzeit gewährleistet: Planbarkeit, Lehrangebot, Prüfungen, Überschneidungsfreiheit (auch bei Prüfungen), Workload etc.	StudAkkV §12(5); HSPV §3(3), §6(5); BbgHG §20(1), §27(1); BAMA-O §5(5), §10(1)
6. Qualitätsentwicklung	Studiengänge werden unter Mitwirkung Studierender gestaltet und evaluiert	ESG 1.2; BbgHG §28(2)
6. Qualitätsentwicklung	Regelmäßige Evaluation der pädagogischen Methoden; Inhalt, Methodik und Didaktik werden regelmäßig überprüft und weiterentwickelt	ESG 1.3; StudAkkV §13(1); BbgHG §28(2)
6. Qualitätsentwicklung	Lehrende erhalten Möglichkeiten zur Weiterbildung	ESG 1.5f; StudAkkV §12(2); BbgHG §28(1)

Kategorie ¹	Kurzbeschreibung Kriterium	Vorgabe ²
6. Qualitätsentwicklung	Studiengänge erfahren regelmäßiges Monitoring (Zielerreichung) und Überarbeitungen; Studierende und Absolvierende sind zu beteiligen	ESG 1.9; StudAkkV §14; BbgHG §28(2)
6. Qualitätsentwicklung	Bewertung der Studiengänge durch Wissenschaftler*innen, Berufspraktiker*innen, externe Studierende und Absolvierende	StudAkkV §18(1)

Referenzierte Vorgaben:

BAMA-O: Neufassung der allgemeinen Studien- und Prüfungsordnung für die nicht lehramtsbezogenen Bachelor- und Masterstudiengänge an der Universität Potsdam vom 30. Januar 2013, Lesefassung 13. Dezember 2023; URL: https://www.uni-potsdam.de/fileadmin/projects/ambek/Amtliche_Bekanntmachungen/2024/Ausgabe_17/ambek-2024-17-713-738.pdf (16.09.2024).

BbgHG: Brandenburgisches Hochschulgesetz (BbgHG) vom 9. April 2024, zuletzt geändert am 21. Juni 2024; URL: <https://bravors.brandenburg.de/gesetze/bbgHG> (16.09.2024).

ESG: Standards und Leitlinien für die Qualitätssicherung im Europäischen Hochschulraum (=Beiträge zur Hochschulpolitik 3/2015), 2. Ausg., Bonn 2015; URL: https://www.enqa.eu/wp-content/uploads/filebase/esg/ESG%20in%20German_by%20HRK.pdf (16.09.2024).

HSPV: Verordnung über die Gestaltung von Prüfungsordnungen zur Gewährleistung der Gleichwertigkeit von Studium, Prüfungen und Abschlüssen (Hochschulprüfungsverordnung) vom 4. März 2015, zuletzt geändert am 22. August 2025; URL: https://bravors.brandenburg.de/verordnungen/hspv_2015 (22.09.2025).

StudAkkV: Verordnung zur Regelung der Studienakkreditierung (Studienakkreditierungsverordnung) für das Land Brandenburg vom 28. Oktober 2019, zuletzt geändert am 22. August 2025; URL: <https://bravors.brandenburg.de/verordnungen/studakkv> (22.09.2025).